

# Neue Führungscrew gewählt

Als erste Feierlichkeit im Jubiläumsjahr mit gemeinsamem Nachtessen für die Vereinsmitglieder des FC Wallisellen geplant, musste die 101. Generalversammlung aufgrund Covid-19 schriftlich durchgeführt werden.

Pascal Oliver Hauser

Dieser Entscheid war für den Vorstand des FC Wallisellen schwer, aber unumgänglich – dies aufgrund der geltenden Bestimmungen des Bundesrates, insbesondere der Verordnung 3 über die Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (Covid-19) sowie der erneuten Verlängerung der Massnahmen, des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) und der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich sowie – und dies natürlich in erster Linie – zum Schutz der Mitglieder des FC Wallisellen.

Nach intensiver Vorbereitung, diversen Recherchen und Abklärungen sowie grossem technischen, kommunikativen und administrativen Aufwand erhielten die stimmberechtigten Vereinsmitglieder am 8. März die für die schriftliche Durchführung relevanten Unterlagen und konnten bis am 19. März digital über ein Onlinetool oder brieflich abstimmen und wählen. Dank der guten Planung und Vorbereitung verlief die Durchführung problemlos. Die Stimmbeteiligung war praktisch identisch wie im Vorjahr und alle vorliegenden Traktanden wurden angenommen.

## Ehrungen werden nachgeholt

Die Ernennungen, Ehrungen und Verabschiedungen werden zu einem noch zu definierenden späteren Zeitpunkt stattfinden, sobald die Covid-19-Pandemie dies in einem würdigen Rahmen erlaubt. Verabschiedet und geehrt werden die langjährigen und sehr verdienstvollen Vorstandsmitglieder Jörg Bosshart (40. Amtsjahr als FCW-Funktionär, davon 33 Jahre als Präsident), Stefano Scaglioni (11. Amtsjahr als FCW-Funktionär, davon drei Jahre als Vizepräsident) und Rolf Schütz (11. Amtsjahr als Funktionär und



Präsident: Flavio Crainich.

BILDER ZVG

Trainer, davon drei Jahre im Vorstand), welche den Verein in ihren Bereichen massgeblich mitgeprägt haben. Jörg Bosshart wird für seine 40-jährige Funktionärstätigkeit zudem vom Fussballverband der Region Zürich (FVRZ) geehrt werden.

## Wahlen in den Vorstand

Neu in den Vorstand gewählt wurden der 48-jährige Familienvater Flavio Crainich als Präsident, der 53-jährige Familienvater Roger Furrer als Leiter Aktive Herren und die 33-jährige Frauenfussball-Kennerin Daniela Derungs als Leiterin der Frauenabteilung. Alle drei neuen Vorstandsmitglieder wurden im Vorfeld der Wahl auf der FCW-Website und in den GV-Unterlagen umfassend vorgestellt, sind dem FC Wallisellen seit längerer Zeit verbunden, anerkannte Persönlichkeiten und waren bereits zuvor in verschiedenen Funktionen und Ämtern für den Verein



Leiter Aktive Herren: Roger Furrer.

tätig. Daniela Derungs spielt zudem im FCW-Frauenteam.

Die übrigen Vorstandsmitglieder, namentlich die Leiterin Spielbetrieb Nadia Scaglioni, der Leiter Finanzen Thomas Grünenfelder, der Leiter Senioren Martin Beutler und der Leiter Strategie & Projekte Pascal Oliver Hauser stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung und wurden gewählt. Zudem wurde der 56-jährige Familienvater Thomas Grünenfelder als neuer Vizepräsident und dazu Daniele Versolato als 2. Revisor gewählt.

## 100 Jahre FC Wallisellen

Aufgrund Covid-19 musste der offizielle Jubiläumsanlass mit geladenen Gästen aus Gemeinden, Verbänden und Vereinen, der Politik und Gesellschaft sowie verdienstvollen Clubmitgliedern, welcher am 7. März, genau 100 Jahre nach der Gründung des Vereins, im Saal zum Doktorhaus in Wallisellen geplant war, schwe-



Leiterin Frauenabteilung: Daniela Derungs..

ren Herzens abgesagt werden. Als Alternativprogramm hat am Sonntag, 7. März, um 15 Uhr das Lokalfernsehen Televista zum 100. Geburtstag des FC Wallisellen eine rund einstündige Sondersendung ausgestrahlt, welche bis mit 25. März alle zwei Stunden wiederholt wird und anschliessend auf der Televista-Website angesehen werden kann. Dies mit einem Talk mit dem abgetretenen FCW-Präsidenten Jörg Bosshart, dem Regierungsrat und Sportminister des Kantons Zürich, Mario Fehr, und dem Geschäftsführer des Fussballverbandes der Region Zürich, (FVRZ) Patrick Meier. Moderiert wurde der Talk vom langjährigen FCW-Mitglied, Trainer und-Funktionär sowie Kommunikationsfachmann Thomas Maag. Sämtliche Angaben zum 100-Jahr-Jubiläum des FC Wallisellen sowie der brandneue Jubiläumsvideo mit -song sind auf der eigens dafür erstellten Jubiläumswebsite [www.fcw1921.ch](http://www.fcw1921.ch) ersichtlich.

## KANTON ZÜRICH

### Nächste Impfphase läuft jetzt an

Ab kommenden Montag, 29. März, wird auf [www.zh.ch/coronaimpfung](http://www.zh.ch/coronaimpfung) der Link zur Verfügung stehen, über welchen sich impfwillige Personen ab 65 Jahren für die Impfung registrieren können. Die Anmeldung für den Impftermin erfolgt in zwei Schritten. Der erste Schritt ist die Registrierung mit der Erfassung der persönlichen Daten und der Beantwortung medizinischer Fragen. Der zweite Schritt ist die Buchung der beiden Impftermine und die Auswahl des Impforts. Der zweite Schritt kann erst erfolgen, wenn die jeweilige Priorisierungsgruppe für die Terminbuchung freigegeben wurde. Die Gesundheitsdirektion bittet Impfwillige unter 65 Jahren, sich mit der Registrierung noch etwas zu gedulden.

Die Vergabe der Impftermine erfolgt in der Reihenfolge der vom BAG vorgegebenen Priorisierungsgruppen. Das heisst, dass zuerst nur Personen ab 75 Jahren einen Impftermin buchen können. Für Personen ab 65 Jahren wird die Terminbuchung möglich sein, sobald ein Grossteil der Personen ab 75 Jahren geimpft ist, womit noch im April gerechnet wird. Je nach Verfügbarkeit des Impfstoffs und Impfquote werden anschliessend die weiteren Impfgruppen schrittweise für eine Terminbuchung freigeschaltet. Gemäss heutigem Planungsstand wird das noch nicht geimpfte Gesundheitspersonal voraussichtlich gegen Ende April Termine buchen können und die breite Bevölkerung ab Mai.

Wer über keinen Internetzugang verfügt, kann sich ab dem 29. März telefonisch via Impffhotline (0848 33 66 11) für eine Impfung anmelden. Wer einen Internetzugang hat, dem wird empfohlen, sich online zu registrieren. Für die Registrierung wird die Krankenversicherungskarte benötigt.

Nach Ostern nehmen die regionalen Impfzentren im Kanton Zürich gestaffelt den Betrieb auf. Im April werden rund 90000 Termine vergeben. (pd.)

# 10. Generalversammlung in ungewohnter Form

Die 10. Generalversammlung der 3star cats wallisellen ist dieses Jahr am 12. März in ungewohnter, nämlich virtueller Form durchgeführt worden. Dies natürlich nicht, um die vom harten Training müden Triathlon-Beine zu schonen, sondern einmal mehr bedingt durch Covid-19.

Unser Präsident Benni Klante durfte pünktlich um 19 Uhr knapp 80 Cats und auch einige unserer Sponsoren zur diesjährigen Generalversammlung begrüßen. Wie bei allen GV üblich, wurden zuerst die administrativen Themen wie Traktanden und letztjähriges Protokoll erledigt. Statt Handheben nutzten wir den Mentimeter, was genauso gut funktionierte beziehungsweise sogar das manuelle Zählen der Stimmen ersparte.

## Rückblick 2020

Das Vereinsjahr 2020 konnten wir als Videorückblick geniessen, wobei wir feststellen konnten, dass trotz aller Einschränkungen durch Covid-19 einige Triathlon-Erlebnisse zusammengekommen waren. Beim Thema «Mitglieder» durfte der Vorstand einen weiteren Zuwachs vermelden, und dies in allen Altersgruppen. Für Geburten und Hochzeiten übernahm Leo Gambini das Mikrophon und gratulierte Adriana zur Hochzeit und drei Familien zum Familienzuwachs – Vereinsmitglied im Jahr 2021 bei den 3star cats ist bereits vorgemerkt.

Susanne Mader präsentierte die Jahresrechnung 2020: Dank der grosszügigen Unterstützung durch die öffentliche Hand und Verbände sowie Sponsoren und Gönner resultierte ein kleinerer Verlust als budgetiert. Nach den bisher eher trockenen Abstimmungsthemen konn-



Neue Erfahrung: die Generalversammlung im digitalen Format.

BILD ZVG

ten wir im Anschluss via Mentimeter Feedback zum Vereinsjahr geben – schnell, anonym und das Ergebnis gleich nach Grösse sortiert. Der Mentimeter ist dafür wirklich ein cooles Hilfsmittel und es lohnt sich vielleicht, ihn bei der nächsten (physischen) GV wieder einzusetzen. Bei den Highlights 2020 «gewann» der Uster Triathlon und bei den Herausforderungen – natürlich – Corona und damit verbunden keine Wettkämpfe, kein Schwimmen und kein Training.

Bei der Frage, was der Klub besonders gut gemacht hatte, war das Statement

klar: «Alles!» Bei den Verbesserungswünschen war es ebenso klar – «Nichts». Sollte sich der Vorstand oder das Trainerteam manchmal fragen, ob sich ihr riesiges Engagement lohnt, hier bekamen sie die Antwort in bunten Farben eindeutig präsentiert.

## Ausblick 2021

Nun hiess es aber, vorwärtszuschauen ins neue Triathlon-Jahr: Der administrative Teil war hier noch schneller erledigt als für 2020, da weder Wahlen noch Anpassungen bei Statuten traktandiert waren.

Als Neuerung führte der Klub ein, dass Neumitglieder eine Aufnahmegebühr von 60 Franken zu zahlen haben. Dafür gibt's ein 3star-cats-Shirt und eine Badekappe, sodass sogleich in den Vereinsfarben trainiert und an Wettkämpfen gestartet werden kann.

Stefan Niederbacher als Ansprechpartner Age Grouper erinnerte an die beiden WhatsApp Chats, welche gern noch reger genutzt werden dürften und dass der Stammtisch so bald wie möglich wieder ins Leben gerufen werde. Hilmar Ebersbach rief uns dazu auf, auch 2021 als Helfer tätig zu werden – für hoffentlich ganz viele Anlässe und als Funktionäre zur Unterstützung des Vorstands. Zudem informierte er uns, dass er an der GV 2022 aus dem Vorstand zurücktreten und entsprechend ein neues Vorstandsmitglied gesucht werde. Last but not least sucht er Klub-Reporter, welche Wettkämpfe und Events in allen Altersgruppen kurz und knackig mit Text und Bild dokumentieren können.

Martin Koch als Verantwortlicher Sponsoring durfte die frohe Botschaft verkünden, dass die Zusammenarbeit mit Powerlab intensiviert (neu sind sie Gold-Sponsoren) und die Keller-Frei AG als Silber-Sponsor gewonnen werden konnte. Das neue Sponsoringkonzept zeigte damit bereits erste Früchte und soll in den nächsten Wochen und Monaten weiteren möglichen Partnern vorgestellt werden. Es folgte ein grosser Applaus der Cats als kleines Zeichen der Wertschätzung zum grossartigen Engagement der Sponsoren.

Auch die jährliche Preisverleihung durfte nicht fehlen: Die im letzten Jahr erstmals durchgeführte 3star-cats-Fotojagd wurde von der verrückten Crew «Chickendrive and the Hunter» gewonnen – sie nahm die 150 Kilometer der drei Touren an einem Stück unter die

Pedalen und war damit würdiger Sieger der Fotojagd. Ebenso wurden die Klubmeister ausgezeichnet – mit weniger Wettkämpfen und nur für Kids und Schüler zwar, aber umso schöner, weil es für die young cats die Meisterschaft trotzdem gab.

## Neues Maskottchen

Als zusätzliches Highlight für die Kids und Schüler wurde an der GV ein Maskottchen vorgestellt, das dann auch gleich noch auf den Namen «Tiggy» getauft wurde. Auf dass «Tiggy» unseren kleinen und grossen Triathleten ganz viel Glück bringen wird.

Im Verlauf des Abends zeigte es sich, wie viele Personen es braucht, um den 3star cats zu dem grossartigen Verein zu machen, der er ist. Ein riesiges Dankeschön daher an dieser Stelle an den Vorstand, das Trainerteam, die Schiedsrichter, die Revisoren und die vielen Helfer vor und hinter den Kulissen.

Weiter gilt der Dank auch unserem Spinning-Chef Mike, welcher seine Lektionen auf virtuell umstellte und damit dafür sorgte, dass auch bei geschlossenen Fitnessräumen und frostigen Temperaturen weiterhin gemeinsam in die Pedalen getreten werden konnte.

Zum Abschluss des Abends sollten wir unsere Wünsche für 2021 via Mentimeter formulieren. Kaum überraschend wurden Wünsche wie etwa «Wettkämpfe», «Gesundheit» und «Schwimmen» geäußert – beim letzten drückten wohl insbesondere die Sehnsüchte der Age Grouper durch, welche seit Wochen nur geschlossene Hallenbäder antreffen und höchstens die Kids davor abstellen dürfen. Mit einem virtuellen Gruppenfoto schloss die erste – und hoffentlich auch letzte – virtuelle Generalversammlung der 3star cats. Nächstes Jahr dann wieder, wie gewohnt, im «Doktorhaus». Sandra Lorez